

Jahresplan für das Fach Geschichte in der Kursstufe (4-stündig)¹

Kursstufe, Klasse 11: „Die Erste Moderne“ - Aufstieg und Krise des liberalen Projekts (1776 - 1945)²

1. Prozesse der Modernisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft seit dem 18. Jahrhundert

1.1 Individuum und Gesellschaft im Wandel

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeichen von Kontinuität und Wandel der Verhaltensformen und Einstellungen zu menschlichen Grundsituationen erkennen und beurteilen; ▪ erkennen, dass die Entwicklung neuer Lebensformen durch veränderte Bedingungen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik gefördert wird; ▪ an den Themen „Entwicklung der Menschenrechte“, „Migration“ und „Geschichte der Familie“ in selbstständiger Arbeit die Herausbildung neuer Lebens- und Gesellschaftsformen untersuchen und ihre Ergebnisse präsentieren. 	
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Dimensionen/Leitkategorien	Kompetenzen ³	Unterrichtseinheit			Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material		
Wirtschaft, Gesellschaft, Politik/ Modernisierung	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Orientierungskompetenz:	1. 2. 3. 4.	• Entwicklung der Menschenrechte: Modernisierung als Individualisierung?	Siehe Modell-Vorschlag (mit Materialien) der Zentralen Projekt-	(von der jeweiligen Fachschaft auszufüllen)	Modernisierung als Leitkategorie Modernisierungsbegriff Modernisierungstheorien

¹ Der folgende Strukturierungsvorschlag ist nicht auf normative Verbindlichkeit hin angelegt. Er versucht vielmehr, den didaktisch deregulierten Bildungsstandards eine kategoriale Ordnungsperspektive einzuschreiben, die das kompetenzorientierte Unterrichten möglicherweise erleichtert. Intendiert ist ein Impuls für die einzelne Lehrkraft und die Fachschaften, diesen Strukturierungsvorschlag nach ihren eigenen Bedürfnissen und Erfahrungen so zu modifizieren und weiterzuentwickeln, dass er zum jeweiligen schulischen Kontext passt. Die Unterrichtsstunden in Spalte 3 sind als Doppelstunden ausgewiesen, wobei 45 Doppelstunden auf Klasse 11 und 32 Doppelstunden auf Klasse 12 entfallen. Hinweise auf Möglichkeiten gezielter Kompetenztrainings finden sich in Anhang 1.

² Der Jahresplan orientiert sich an geschichtswissenschaftlichen Konzepten und Fachbegriffen. Ihre altersangemessene Umsetzung erfolgt im Fachunterricht der Kursstufe.

³ Die Kompetenzen sind dem Bildungsplan entnommen (vgl. Anhang 2) und vier Kompetenzbereichen (fett gedruckt) zugeordnet.

	Kritische Analyse eines historischen Problems im Lichte gegenwärtiger Erfahrungen		<ul style="list-style-type: none"> • Migration: Modernisierung als Mobilisierung? • Geschichte der Familie: Modernisierung als Emotionalisierung? 	gruppe Geschichte 2010/11 ⁴			
--	-----------------------------------------------------------------------------------	--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------	--	--	--

1.2 Modernisierungsbegriff und Modernisierungstheorien

Die Schülerinnen und Schüler können	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ den Begriff der Modernisierung anwenden und verschiedene Modernisierungstheorien vergleichen und bewerten. 	

Dimensionen/Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Wirtschaft, Politik, Gesellschaft/ Moderne, Modernisierung	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mithilfe von altersangemessen komplexen Kategorien	1.	Modernisierung: Linearer Fortschritt oder ambivalenter Prozess mit sozialen Kosten? Aktivierung des Vorwissens: Kennzeichen von Moderne und Modernisierung, Periodisierung, Moderne-/ Modernisierungsbegriff	Texte zum Moderne-/ Modernisierungsbegriff und zu Modernisierungstheorien		Ständegesellschaft, Tradition	Modernisierung als Leitkategorie

1.3 Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft durch die Industrialisierung

Die Schülerinnen und Schüler können	<i>Daten und Begriffe</i>
-------------------------------------	---------------------------

⁴ Der Modell-Vorschlag, der von der Zentralen Projektgruppe Geschichte 2010/11 erarbeitet worden ist, ist zu finden unter: <http://lehrerfortbildung-bw.de/faecher/gkg/gym/fb2>

<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Industrialisierung als einen sozial- und wirtschaftsgeschichtlichen Umwälzungsprozess analysieren und beurteilen; ▪ Entwicklungsprozesse sowie fördernde und hemmende Faktoren der Industrialisierung in verschiedenen europäischen Ländern und Nordamerika vergleichen; ▪ die Veränderungen im Bereich Technik, Arbeit oder Umwelt untersuchen und beurteilen sowie ihre Ergebnisse darstellen; ▪ unterschiedliche Ansätze zur Lösung der Sozialen Frage und ihre Wirkungsmöglichkeiten beurteilen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>ab 1863 Gründung von Arbeiterparteien; ab 1883 Sozialgesetzgebung; 1891 Sozialzyklika Rerum Novarum; Agrarrevolution; Industrielle Revolution; Schrittmacherindustrie; Wirtschaftsliberalismus; Kommunismus, Sozialismus; Big business; Great depression; New Deal</i>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Wirtschaft/ Sektoren	Reflexionskompetenz: Multikausalität Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Darstellungen (Statistiken)	1.	Industriepionier England: Der Übergang zur individualistischen Wettbewerbs- und Wachstumswirtschaft – eine „englische Revolution“?	Statistiken zu: Agrarrevolution, Protoindustrialisierung, Textilsektor als Schrittmacherindustrie, Demografie		Revolutionsbegriff, Neolithische Revolution	Digitale Revolution, Wissensgesellschaft
Kultur/ Liberalismus	Orientierungskompetenz: Gegenwartsbezug Sachkompetenz: Strukturieren mit Begriffen	2.	Die Marktwirtschaft – von der Industriellen zur „institutionellen Revolution“? Politischer und wirtschaftlicher Liberalismus – Zwillinge oder Gegenspieler?	Textquellen zu: Adam Smith, David Ricardo, Max Weber (protestantische Ethik)		Zunftsystem, Grundherrschaft, Aufklärung	Staatliche Sozialpolitik, New Deal, Soziale Marktwirtschaft, Ordo-/ Neoliberalismus
Politik/ Staatsfunktionen	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich (diachron) Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen	3.	England und Deutschland im Vergleich: Hat der liberale Pionier Nachteile gegenüber dem etatistischen Nachzügler?	Quellen zur Rolle des Staats, zu den Stein-Hardenberg'schen Reformen (z. B. Vergleich Oktoberedikt/ Agrarrevolution), Vergleich der Schrittmacherindustrien: Textilsektor/Eisenbahnsektor		England: Agrarrevolution, Textilsektor	„Revolution von oben“ (1871)

Mehrdimensional	Methodenkompetenz: Recherche, Präsentation Reflexionskompetenz: Multiperspektivität	4.	Folgen der Industrialisierung: Technik, Arbeit <u>oder</u> Umwelt	Recherche und Präsentation z. B. zu technologischer Innovation, neuen Geschlechterrollen im Arbeitsprozess <u>oder</u> Umweltproblemen als Folgen der Industrialisierung		Folgen der Pest, Folgen des Dreißigjährigen Kriegs	Folgen der Industrialisierung im 20. Jahrhundert
Gesellschaft/ Arbeiterschaft	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Methodenkompetenz: Historischer Vergleich (synchron)	5. 6.	Produziert die Modernisierung immer auch Modernisierungsverlierer? Antworten auf die „Soziale Frage“ – Ist das liberale Modell dynamischer Industrialisierung reformierbar?	Materialien zur Spaltung der Arbeiterbewegung: Reformen (Gewerkschaften, Lassalle) und Revolutionäre (Marx/Engels); Vergleich von unternehmerischen, kirchlichen und staatlichen Sozialmaßnahmen		Ursachen vorindustrieller Massenarmut, Reformunfähigkeit des Ancien Régime, Preussische Reformen; Adam Smith; Ektismus in Deutschland; Liberalismus; Marxismus	Revisionismus (Bernstein) und Revisionismuskritik (Luxemburg), Spaltung der Arbeiterbewegung im Kaiserreich und in der Weimarer Republik
Politik/ Staatsfunktionen	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich II (synchron/diachron) Orientierungskompetenz: Zukunft gestalten	7.	Europa und die USA: Ambivalenzen der Hochindustrialisierung – Muss der Markt durch den Staat gezügelt werden? Bilanz in Europa und den USA: Fortschritt vs. soziale Kosten der Modernisierung?	Statistiken zum Big business und zur Great depression, Vergleiche: New Deal/Adam Smith, Gewerkschaften/Labor Unions/Knights of Labor, Streiks, Kapitalkonzentration, Arbeiterparteien		Adam Smith, Gewerkschaften, Arbeiterparteien	Staatsinterventionismus: Keynes, Nationalsozialismus

1.4 Politische Revolutionen der Moderne im Vergleich

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> die politischen und gesellschaftlichen Umwälzungen in Nordamerika bzw. den USA im 18. und 19. Jahrhundert sowie Ziele, Wege und Folgen der Französischen Revolution beschreiben und analysieren; 	<p>Daten und Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> 1775 - 1783 Amerikanischer Unabhängigkeitskrieg; 1776 Unabhängigkeitserklärung; 1787 Verfassung der USA; 14.7.1789 Sturm auf die Bastille; 1861 - 1865 Sezession und Bürgerkrieg; 1917 Oktoberrevolution; 1924 Tod Lenins;
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Bedeutung der Amerikanischen und der Französischen Revolution für die Entwicklung der modernen Demokratien vergleichen und bewerten; ▪ Verlauf und Ergebnis der russischen Revolutionen des Jahres 1917 beschreiben, den Weg der sozialistischen Neuordnung erklären sowie Ausbau und Kennzeichen der stalinistischen Diktatur beurteilen; ▪ Verschiedene Revolutionsbegriffe erklären und beurteilen. 	<i>1929 - 1953 Herrschaft Stalins; Frontier; Manifest destiny; Bolschewiki; Menschewiki; Sowjet; Weltrevolution; Sozialismus in einem Lande; Marxismus-Leninismus; Bürgerliche Revolution – sozialistische Revolution</i>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik/ Revolution	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung	1.	Aktivierung des Vorwissens: Revolutionsbegriff, Revolutionsvergleich	Definitionen: „Revolution“, Abgrenzung „Politische Revolutionen“ – „Industrielle Revolution“, Vergleichsraster zu den drei politischen Revolutionen		Industrielle Revolution	Revolutionen 1848, 1871 (Commune), 1918 (Novemberrevolution), 1949 (China), 1979 (Iran), 1989
Wirtschaft/ Liberalismus, bürgerliche Gesellschaft	Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Karikaturen) Reflexionskompetenz: Multikausalität	2.	„American Revolution“ – vom wirtschaftlichen zum politischen Liberalismus?	Karikaturen zur britischen Kolonialpolitik, Statistiken zu Handelsbilanzen, Bevölkerungsstruktur, Texte von Locke, Burke usw.		Merkantilismus/Absolutismus, Adam Smith	Ursachen der Russischen Revolution, Ursachennraster
Politik/ Partizipation, Nation	Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mit altersangemessen komplexen Kategorien Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Verfassungsgraphiken)	3.	„Birth of a Nation“ (1763 - 1776): Institutionalisiert Liberalismus – Individualisierung und/oder Partizipation?	Unabhängigkeitserklärung und Verfassung: Unterscheidung zwischen individuellen Freiheits- und Teilhaberechten		Verfassungsgraphiken (Sek I)	Französische Verfassung 1791
Gesellschaft/ Integration, Partizipation	Reflexionskompetenz: Multiperspektivität Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungs-	4.	„Jacksonian Democracy“ – Indianerproblem – Sklavenbefreiung: Gibt es eine Eigendynamik von Rechtsgleichheit und	Materialien zu den Folgeproblemen der Frontier-Bewegung („Manifest destiny“): Ambivalenzen der Dynamisie-		Plantagenwirtschaft der Südstaaten	Rassenproblem im 20. Jahrhundert, Martin Luther King, Black Panthers, Melting

	möglichkeiten		Partizipation im liberalen Modell?	rung in der US-Gesellschaft bis 1890			Pot/Salad Bowl
Multidimensional	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens, Lernen in historischen Zusammenhängen Orientierungskompetenz: Wertorientierung prüfen	5.	Die Französische Revolution: Ziele – Wege - Folgen in ihrer Bedeutung für die Entwicklung der modernen Demokratien	Zeittafel, Materialien zu den Ambivalenzen der Französischen Revolution: z. B. Volkssouveränität vs. Terror, Zivilgesellschaft vs. Ideologisierung, Patriotismus vs. Nationalismus usw.		US-Verfassung	Moderne Demokratien
Multidimensional	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich Reflexionskompetenz: Kritik- und Urteilsfähigkeit	6.	Bürgerliche Revolutionen in Amerika und Frankreich? – Die atlantische Formierung des liberalen Modells als „Modell des Westens“?	Erarbeitung eines Kriterienkatalogs für den historischen Vergleich, Vergleichsraster: Gemeinsamkeiten – Unterschiede			Russische Revolution
Politik/ Liberalismus	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung	7.	Von der Februar- zur Oktoberrevolution 1917 – Warum unterliegt das liberale Modell in Russland? Beginnt ein „russischer Sonderweg“ oder geht er weiter?	Materialien zu den Folgen staatlicher Modernisierungspolitik, Kriegsverlauf 1916/17, Rätemodell, Lenins Aprilthesen; Historikerpositionen zu 1917		Marx/Engels, Erster Weltkrieg	Stalinismus
Politik/ Liberalismus	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungsmöglichkeiten	8.	Folgen der Oktoberrevolution – die Formierung der antiliberalen Alternative	Friedensdekrete, Auflösung der Konstituante, Kriegskommunismus, Kronstädter Aufstand, NEP		Liberalismus	Nationalsozialismus als zweite antiliberale Alternative
Politik/ Modernisierung, Revolution, Nation	Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mithilfe von altersangemessenen komplexen Kategorien Reflexionskompetenz: Multiperspektivität	9.	Stalinismus – Modernisierung und Diktatur: Zwillinge in einem rückständigem Land?	Sozialismus in einem Lande, Zwangskollektivierung, Fünfjahrespläne, Bürokratisierung, Massenterror, „Großer Vaterländischer Krieg“		Jakobinismus als totalitäre Phase der Französischen Revolution	„Revolution von oben“, Stalinismus im Zweiten Weltkrieg und nach 1945

Multidimensional/ Revolution	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mithilfe von altersangemessenen komplexen Kategorien	10.	Vergleich: Bürgerliche und sozialistische Revolution – Gibt es einen universal anwendbaren Revolutionsbegriff (1776, 1789, 1917)?	Erarbeitung eines Kriterienkatalogs für den historischen Vergleich, Vergleichsraster: Gemeinsamkeiten – Unterschiede		„American Revolution“, Französische Revolution	Revolutionen 1848, China 1949
-------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	------------------------------------------------	-------------------------------

2. Deutschland im Spannungsfeld zwischen Demokratie und Diktatur

2.1 Die demokratische und nationale Bewegung in der Auseinandersetzung mit dem Obrigkeitsstaat

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> die Kräfte und Gegenkräfte im Ringen um Verfassungsstaat, demokratische Partizipation und nationale Einigung erkennen; vorzugsweise an regionalgeschichtlichen Beispielen die Entwicklung der Revolution 1848/49 untersuchen, deren Ursachen und Gründe für ihr Scheitern verdeutlichen sowie ihre Bedeutung für die demokratische Entwicklung in Deutschland beurteilen; die Bedingungen der Reichsgründung „von oben“ analysieren und bewerten sowie deren Einfluss auf die Grundlagen des politischen Systems des Kaiserreichs erörtern. 	<p>Daten und Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> 1848 Märzrevolution; Nationalversammlung in der Paulskirche; 1849 Reichsverfassungskampagne; Badische Revolution; 1871 Gründung des Kaiserreichs; Restauration; Liberale, Demokraten, Parlamentarische Monarchie, Konstitutionelle Monarchie
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik, Wirtschaft/ Reformen, Partizipation, Liberalisierung	Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Karten) Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung	1.	„Im Anfang steht keine Revolution.“ (Wehler) Die Folgen der Französischen Revolution für Deutschland: Wie viel Restauration ist angesichts beginnender Liberalisierung noch möglich? Beginnt der „deutsche Sonderweg?“	Karte: Europa 1815 – 1848, Statistiken zu Pauperismus und sozialem Protest, Texte zu Restauration und Vormärz-Opposition (Bassermann, Mathy, Hecker, Struve, Marx usw.)		American Revolution, Französische Revolution, napoleonische Reformen, Stein/Hardenberg'sche Reformen	„Revolution von oben“ 1871

Gesellschaft, Kultur/ Ideologien	Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Karikaturen) Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen	2.	Der Liberalismus und seine soziale Basis – revolutionäre Front <u>oder</u> von Anfang an gespalten und zum Scheitern verurteilt? Liberale und Demokraten im Vormärz	„Vormärz“-Karikaturen zum Spannungsfeld Restauration, Liberale, Demokraten		Adam Smith, politischer und wirtschaftlicher Liberalismus während der Industrialisierung	Liberalismus im Kaiserreich
Politik/ Liberalisierung, Partizipation	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Ereignisse, Personen, Entwicklungen, Epochen Orientierungskompetenz: Perspektiven gewinnen	3.	Ursachen und Verlauf der Revolution von 1848/49: Verstrickt in den deutschen „Verspätungen“? Der Verfassungsentwurf – realistischer „Weg nach Westen“ oder „Quadratur des Kreises“?	Parlamentsreden: Problemfelder in den Verfassungsdebatten der Paulskirche (Konstitutionelle/ parlamentarische Monarchie, Republik, Wahlrecht, nationale Frage usw.); außerparlamentarische Opposition		„American Revolution“, Französische Revolution	Verfassung 1871
Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur/ Modernisierung	Reflexionskompetenz: Kritik- und Urteilsfähigkeit	4.	Das Scheitern der Revolution 1849 – subjektiv oder objektiv? Schuld der Revolutionäre oder strukturelle Überforderung? Und die Folgen: Weg in den Obrigkeitsstaat oder zivilgesellschaftliche Modernisierung trotz Niederlage?	Wissenschaftliche Texte von Historikern zum Scheitern der Revolution und seinen Folgen		Revolutionsbegriff, Revolutionstheorien	„Revolution von oben“ 1871, Russische Revolution
Politik/ Liberalismus	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über wesentliche Ereignisse, Personen, Entwicklungen Reflexionskompetenz/ Multikausalität	5.	Vom preußischen Verfassungskonflikt zur Reichsgründung: Die Spaltung des Liberalismus – ein strategisches Meisterstück Bismarcks (1862 – 1866 – 1871)?	Zeitleiste, „Blut-und-Eisen“-Rede Bismarcks, Vergleich altliberaler, nationalliberaler und linksliberaler Parteiprogramme		Aufstieg des Liberalismus in Vormärz und Paulskirche	Niedergang des Liberalismus in der Weimarer Republik
Politik/ Partizipation	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich, fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Verfassungsschemata)	6.	Die Verfassung von 1871 – beginnende Liberalisierung des Kaiserreichs?	Verfassungsvergleich: Verfassungsschemata 1849 – 1871		Verfassungsentwurf 1849	Weimarer Verfassung 1919

	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen						
--	-------------------------------------------------------------------------	--	--	--	--	--	--

2.2 Die Entwicklung der politischen Kultur im Kaiserreich und in der Weimarer Republik

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> an einem ausgewählten Thema (Konsolidierung des Obrigkeitsstaates, Formierung politischer Interessen, Konflikte und politische Kultur) Verfassungswirklichkeit und politische Kultur im Kaiserreich untersuchen und erkennen, dass die ökonomische Modernität neben der Herrschaft der traditionellen Eliten stand; die Entstehungsbedingungen und die wesentlichen Belastungsfaktoren der Weimarer Republik analysieren und die Gründe für ihr Scheitern erklären. 	<p>Daten und Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> 1871 - 1890 Bismarck Reichskanzler; 1888 - 1918 Das Wilhelminische Zeitalter; 1918 Novemberrevolution; 1919 Weimarer Verfassung; ab 1930 Präsidialkabinette; Nationalismus; Militarismus; Dolchstoßlegende; Antiparlamentarismus; Notverordnungen; Weltwirtschaftskrise
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Wirtschaft/ Modernisierung	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Statistiken)	1,	Von der Hochindustrialisierung zur „Hochmoderne“? Das Kaiserreich – ein ökonomischer Koloss...	Statistiken zur wirtschaftlichen Entwicklung im Kaiserreich		Frühindustrialisierung in Deutschland	Weltwirtschaftskrise
Politik/ Konflikte	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens, grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Karikaturen)	[2. 3.]	... auf politisch tönernen Füßen? Von Bismarcks Bündnis mit den Liberalen 1871 zur konservativen „Samm lungspolitik“ 1878/79	Karikaturen: Politische Konflikte Bismarcks mit Reichstag und Parteien: Zentrum (Kulturkampf), Liberale (Schutzzölle), SPD (Sozialistengesetze)		Preußischer Verfassungskonflikt	Parlamentarisierung im Ersten Weltkrieg, Parteien in der Weimarer Republik
Gesellschaft/	Sachkompetenz: Aufbau	[2.	Integration – Negative Integration –	Materialien zur „inne-		Rolle des Bürger-	Bürgertum und

Identität	eines geordneten Wissens, grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen Reflexionskompetenz: Kontroversität, Kritik- und Urteilsfähigkeit	3.]	Desintegration: Zentrifugale Kräfte aus der Mitte der sich beschleunigenden Modernisierung?	ren Reichsgründung“ (Böhme) 1878/79, zum „Bündnis von Stahl und Roggen“, zur „Feudalisierung des Bürgertums“ (Wehler), zur Ausgrenzung von Oppositionellen und Minderheiten		tums in der Revolution von 1848	alte Eliten in der Weimarer Republik
Kultur/ Legitimation	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens, grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen Reflexionskompetenz: Kontroversität, Kritik- und Urteilsfähigkeit	[2. 3.] ⁵	Vom linken zum rechten Nationalismus? Militarismus und moderner Antisemitismus: Legitimationsbeschaffung durch antiliberalen Freund-Feind-Schemata und Ideologien der Ungleichheit?	Materialien zur Militarisierung der Gesellschaft, zu Massenkultur und Massenmobilisierung, zum Rassismus, Antisemitismus usw.		Befreiungskriege, antifranzösischer Affekt (Antirationalismus), „liberaler Nationalismus“ (Frevert) 1848/49, Funktionswandel des Nationalismus	Vom Nationalismus zum Chauvinismus: Erster und Zweiter Weltkrieg
Politik, Wirtschaft/ Liberalisierung	Methodenkompetenz: Anwendung der historischen Methode Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung	4.	Novemberrevolution und demokratische Modernisierung 1918 – Hat das liberale Modell der Moderne in Deutschland 1918/19 noch eine Chance?	Parlamentarisierung des Kaiserreichs 1918, Weimarer Koalition, Basiskompromisse, Weimarer Verfassung		Verfassungen 1791, 1849, 1871	Grundgesetz 1949
Politik, Kultur/ Ideologien	Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungsmöglichkeiten Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (politische Plakate, Karten)	5.	Antiliberaler Modelle der Modernisierung – eine konsensfähige Alternative zur Weimarer Koalition?	Politische Plakate zu Nationalismus, Militarismus, Dolchstoßlegende, „Konservative Revolution“, Antiparlamentarismus, Sozialfaschismus, Versailler Vertrag (Karte)		Ende des Ersten Weltkriegs	Nationalsozialismus, Leninismus, Stalinismus
Wirtschaft,	Methodenkompetenz:	6.	Modernisierungsverlierer durch Infla-	Statistiken zu Ursa-		Gründerkrise	Renaissance des

⁵ Die Stundenangaben in eckigen Klammern beziehen sich auf die Wahlthemen und sind deshalb nur einmal zu zählen.

Gesellschaft/ Liberalismus	Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Statistiken) Reflexionskompetenz: Multikausalität		tion und Weltwirtschaftskrise – die Radikalisierung der Mitte als Todesstoß für den Liberalismus?	chen und Folgen von Inflation und Weltwirtschaftskrise, Brünnings Deflationspolitik vs. Keynesianismus		1873, „Innere Reichsgründung“ 1878/79, Spaltung des Liberalismus im Kaiserreich	Liberalismus nach 1945, Ordo-Liberalismus, Neoliberalismus
Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur/ Liberalisierung	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Orientierungskompetenz: Kritischer Umgang mit unterschiedlichen Geschichtsbildern	7.	Das Scheitern der Weimarer Republik: Krise der „Klassischen Moderne“ oder Schuld von Einzelnen und Gruppen?	Bruch der Großen Koalition, Präsidialkabinette, Notverordnungen, Rolle Hindenburgs und der Kammer		Novemberrevolution, Basiskompromisse	Bonn = Weimar?

2.3 Die Diktatur des Nationalsozialismus

Die Schülerinnen und Schüler können

- Dokumente der nationalsozialistischen Ideologie analysieren und diese ideologiekritisch bewerten sowie wesentliche Gründe für den Aufstieg des Nationalsozialismus erläutern;
- Kennzeichen der totalitären NS-Herrschaft darlegen und bewerten sowie den Zweiten Weltkrieg als Folge dieses Systems verdeutlichen;
- die Begriffe „Totalitarismus“ und „Faschismus“ diskutieren und das NS-System mit anderen totalitären und faschistischen Staaten in Europa vergleichen;
- Terror und Völkermord an den Juden, Sinti und Roma als Mittel des Systems und Folge der Ideologie des Nationalsozialismus erkennen;
- Gründe für Ausmaß und Formen von Akzeptanz und Widerstand in der Bevölkerung erörtern und die Problematik von Widerstand in totalitären Systemen diskutieren;
- anhand ausgewählter Kontroversen aus der Nachkriegszeit die Frage der Kollektivschuld diskutieren und ein Bewusstsein für die historische Verantwortung entwickeln, die sich aus der NS-Vergangenheit ergibt.

Daten und Begriffe

- 30.1.1933 Machtübertragung; 23.3.1933 Ermächtigungsgesetz; 2.8.1934 Hitler Führer und Reichskanzler; 1935 Nürnberger Gesetze; 1938 Novemberpogrom; 1.9.1939 Angriff auf Polen; 1042 Wannseekonferenz; Antisemitismus; Rassenlehre; Volksgemeinschaft; Führerprinzip; Lebensraum; „Gleichschaltung“, Konzentrationslager, Holocaust

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit			Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)	
		St.	Themen/Leitfragen	Material			Schulbuch
Kultur/ Ideologie	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen Orientierungskompetenz: Wertorientierung prüfen	1.	NS-Ideologie – Kontinuitäten zu Ideologien der Ungleichheit im Kaiserreich? Die NS-Ideologie als „pathologische Entwicklungsform der Moderne“ (Peukert)?	Auszüge aus Hitlers „Mein Kampf“, Vergleich mit Texten aus dem 19. Jhdt. (Sozialdarwinismus usw.), Antisemitismus, Rassenlehre, Führerprinzip; Karikaturen		Ideologien der Ungleichheit im Kaiserreich, Liberalismus (Ungleichheit durch Leistung)	Neuer Rechtsradikalismus, moderne Ungleichheitsideologien (Heitmeyer, Deutsche Zustände (2009); Pfeiffer-Studie zur Jugendgewalt 2009)
Politik/ Politische Kultur	Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Statistiken) Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung	2.	Der Aufstieg des Nationalsozialismus – Modernisierungsverlierer als soziale Basis des Nationalsozialismus? Die NSDAP als „moderne Volkspartei mit Mittelstandsbauch“ (Falter)?	Statistiken zur Mitglieder- und Wählerstruktur der NSDAP (z. B. Falter, „Hitlers Wähler), „Nationale Revolution“ – „Machtergreifung“ – „Machtübertragung“?		Mitglieder- und Wählerstruktur der Parteien des Kaiserreichs und der Weimarer Republik	Volksparteien in der Bundesrepublik
Politik/ Partizipation	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Orientierungskompetenz: Kritischer Umgang mit unterschiedlichen Geschichtsbildern	3.	Strukturen der NS-Herrschaft: „soziale Revolution“ (Dahrendorf) oder „Gefälligkeitsdiktatur“ (Götz Aly)?	„Gleichschaltung“, Sozialpolitik, Volksgemeinschaft, Führerkult, Propaganda, Judenverfolgung		Herrschaftsstrukturen im Kaiserreich: Negative Integration, Semi-Absolutismus/ Bonapartismus	Faschismus in Italien
Politik/ Außenpolitik	Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Karten) Reflexionskompetenz: Kontroversität	4. 5.	Krieg und Holocaust – Gibt es einen Zusammenhang zwischen Moderne und Vernichtung?	Kartenarbeit: Kriegsverlauf und Lagersystem, Texte: z. B. Zygmunt Bauman, Ulrich Herbert		Erster Weltkrieg, „Dreißigjähriger Krieg“	Von der Anti-Hitler-Koalition zum Kalten Krieg
Politik, Wirt-	Methodenkompetenz:	6.	Hitler, Mussolini und Stalin im Ver-	Kontroversen um den		Kaiserreich als	Rechtspopulis-

schaft, Gesellschaft, Kultur/ multidimensional	Historischer Vergleich Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen		gleich – Faschismus und Stalinismus als Antwort auf die Krise der europäischen Moderne? Chancen und Grenzen des Vergleichs	Faschismus- und Totalitarismusbegriff, vergleichende Materialien zu Italien, der Sowjetunion und Deutschland bis 1945		autoritäres System	mus in Europa nach 1945
Gesellschaft/ Soziale Milieus	Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mithilfe von alterangemessenen komplexen Kategorien Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Graphiken)	7.	Widerstand und Akzeptanz – das Spannungsfeld von Schuld, Mitschuld, Loyalität, Opportunismus, Verantwortung, Dissidenz: Rehabilitation oder endgültiges Versagen des Bürgertums?	Kategorisierungen von Akzeptanz und Widerstand (z. B. D. Peukert: 4-Stufen-Schema)		Handlungsspielräume für Opposition im Kaiserreich	Umgang mit dem NS-Widerstand in der Bundesrepublik
Kultur/ Mentalität	Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit dem kulturellen und kollektiven Gedächtnis, Wertorientierung prüfen	8.	Betriebsunfall – Kollektivschuld – Verantwortung – „Unfähigkeit zu trauern“ – „Gnade der späten Geburt“ – „Heraustrreten aus dem Schatten des Dritten Reichs“ – „Aussterben der Zeitzeugen“ – Schlusstrich? Generationenwechsel, Erinnerungskultur und kollektives Gedächtnis	Reden von Vertretern unterschiedlicher Generationen (z. B. R. von Weizsäcker, F.J. Strauß, H. Kohl, M. Walser, Joschka Fischer)		Erinnerungskultur im Kaiserreich (z. B. Sedanstag) und in der Weimarer Republik (z. B. Revolution von 1848)	Phasen/ Konjunkturen der Erinnerungskultur in der Bundesrepublik und der DDR

2.4 Bilanz der deutschen Geschichte bis 1945 in europäischer Perspektive

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Frage nach Besonderheiten in der deutschen Geschichte im Ringen um staatliche Einheit, eine demokratische Ordnung, die territorialen Grenzen und die Stellung in der internationalen Staatengemeinschaft an einem ausgewählten Thema erkennen und diskutieren sowie ihre Ergebnisse präsentieren.

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit			Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material		

		1. 2.		Siehe Modell-Vorschlag (mit Materialien) der Zentralen Projektgruppe Geschichte 2010/11 ⁶			
--	--	----------	--	------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--

Kurstufe, Klasse 12: „Die Zweite Moderne“ - Renaissance und Wandel des liberalen Projekts nach 1945

3. Deutschland nach 1945 im internationalen und europäischen Kontext

3.1 Besatzungszeit und Teilung Deutschlands im Rahmen des Ost-West-Konflikts

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Situation am Ende des Zweiten Weltkrieges (Potsdamer Abkommen; wirtschaftliche, politische, infrastrukturelle Zerstörung; Flucht und Vertreibung) darstellen; ▪ die Bedingungen und den Verlauf des gesellschaftlichen und politischen Neubeginns in Deutschland bis zur doppelten Staatsgründung beschreiben und erörtern sowie die Spielräume der politisch Handelnden bewerten; ▪ den Einfluss des Kalten Krieges auf die Entwicklung im geteilten Deutschland sowie die Prinzipien und Wendepunkte der Besatzungspolitik bis 1949 erkennen. 	<p><i>Daten und Begriffe</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 8.5.1945 <i>Bedingungslose Kapitulation</i>; 1945 <i>Potsdamer Konferenz</i>; 1946 <i>Zwangsvereinigung von SPD und KPD zur SED</i>; 1947 <i>Marshall-Plan</i>; <i>Bi-Zone</i>; 1948 <i>Währungsreform</i>; <i>Berlin-Blockade</i>; 23.5.1949 <i>Verkiündung des Grundgesetzes</i>; 7.10.1949 <i>Gründung der DDR</i>; „<i>Stunde Null</i>“; <i>Entnazifizierung</i>; <i>Reeducation</i>; <i>Sowjetisierung</i>; <i>Deutsche Frage</i>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit			Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material		
Gesellschaft/	Reflexionskompetenz:	1.	8.5.1945 – Niederlage oder Befrei-	Karten und Statistiken	Formen von Ak-	Wirtschaftswun-

⁶ Der Modell-Vorschlag, der von der Zentralen Projektgruppe Geschichte 2010/11 erarbeitet worden ist, ist zu finden unter: <http://lehrerfortbildung-bw.de/faecher/gkg/gym/fb2>

Mentalitäten	Fragekompetenz, Problemorientierung Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen		ung? Von der Niederlage des antiliberalen NS-Modells zur Befreiung durch die Rückkehr zum liberalen Modell der Moderne? Handlungsspielräume: „Stunde Null“ oder Diktat der Sieger? Epochenjahr 1945?	zur Zusammenbruchsgesellschaft (territoriale Verluste, zerstörte Städte, Bevölkerungsverschiebungen: Vertriebene, Flüchtlinge, DPs), Weizsäcker-Rede zum 8.5.1945		zeptanz und Widerstand gegenüber dem NS-Regime	der, „Unfähigkeit zu trauern“ (Mitscherlich)
Politik/ Internationale Politik	Reflexionskompetenz: Multiperspektivität Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens	2.	Amerikanisierung Westeuropas im Zeichen des liberalen Modells und die Expansion der linkstotalitären Alternative zum liberalen Modell – War der Bruch der Anti-Hitler-Koalition unausweichlich?	Materialien zur Potsdamer Konferenz und zu den deutschlandpolitischen und globalen Zielen der Alliierten (Reeducation, Entnazifizierung, Truman-Doktrin, Marshall-Plan, Zwei-Lager-Theorie)		Spannungen in der Anti-Hitler-Koalition (z. B. „Zweite Front“)	Ost-West-Konflikt und Kalter Krieg
Politik/ Wirtschaft/ Gesellschaft/ Kultur/ multidimensional	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich Reflexionskompetenz: Multikausalität	3.	War der Weg zur doppelten Staatsgründung alternativenlos? Westzonen und SBZ im Spannungsfeld vom liberalem und antiliberalem Modell: Amerikanisierung vs. Sowjetisierung?	Materialien zu Entnazifizierung, Bizone, Bodenreform, Gründung der SED, Währungsreform, Berlin-Blockade usw.		Einigung Deutschlands 1870/71	Einigung Deutschlands 1989/90

3.2 Die politische und gesellschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland und in der DDR

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlinien und Herausforderungen der inneren Entwicklung der beiden deutschen Staaten darstellen; ▪ die aus den unterschiedlichen politischen Systemen resultierenden Formen des gesellschaftlichen Lebens vergleichen und beurteilen, wie die Bundesrepublik und die DDR die Herausforderungen der modernen Industriegesell- 	<p>Daten und Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1949 -1963 Ära Adenauer; 1949 - 1971 Ära Ulbricht; 17.6.1953 Volksaufstand in der DDR; 1955 Aufnahme der Bundesrepublik in die NATO; Souveränität, 1955 Aufnahme der DDR in den Warschauer Pakt; 13.8.1961 Bau der Mauer; 1969 - 1982 Sozialliberale Koalition; 1972 Grundlagenvertrag; 1982 - 1998 Christlich-liberale Koalition; 1971 - 1989 Ära Honecker; Westintegration; So-
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- schaft bewältigt haben;
▪ die Interdependenz von innenpolitischer Entwicklung und außenpolitischer Integration formulieren.

ziale Marktwirtschaft; „Restauration“; Außerparlamentarische Opposition; Notstandsgesetze; Innere Reformen; Ministerium für Staatssicherheit (Stasi); Neue Ostpolitik; Wende; SED-Staat; Nischengesellschaft; real existierender Sozialismus

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik/ Partizipation	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Verfassungsgraphiken)	1.	Wer hat das modernere politische System? „Kanzlerdemokratie“ und Parteienpluralismus in der Ära Adenauer vs. „Volksdemokratie“ und SED als „Partei neuen Typs“ in der Ära Ulbricht	Vergleichsmaterialien zu Theorie und Praxis der politischen Systeme: Grundgesetz und DDR-Verfassung im Vergleich		Weimar, Stalinismus	Ausweitung der Partizipation, Wege zur zivilgesellschaftlichen Demokratisierung
Politik/ Internationale Politik, Innenpolitik	Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (politische Plakate)	2.	„Postnationale Modernisierung“ durch Blockintegration? Westintegration (NATO-Beitritt und westeuropäische Integration) vs. Ostintegration (Beitritt zu Warschauer Pakt und RGW) – Zwei postnationale Wege zur staatlichen Souveränität?	Materialien zum Deutschland- und EVG-Vertrag, zu den Stalin-Noten, zum Korea-Krieg, zu EWG, WEU, NATO, RGW, Pariser Verträgen, Zwei-Staaten-Theorie usw.		Zusammenhänge zwischen Innen- und Außenpolitik im Kaiserreich, in der Weimarer Republik, im „Dritten Reich“	Entspannungspolitik auf internationaler und auf deutsch-deutscher Ebene
Wirtschaft/ Wirtschaftssysteme	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Statistiken)	3.	Wer hat das modernere Wirtschaftssystem? Wirtschaftswunder und Soziale Marktwirtschaft als „konservative Modernisierung“? „Aufbau des Sozialismus“ und Kollektivierung der Landwirtschaft als alternativer Modernisierungspfad?	Vergleichsmaterialien zu den Auswirkungen des Korea-Kriegs: Steigerung des Außenhandels für zivile Ausrüstungen vs. Konsumkürzungen und Normerhöhungen, Ludwig Erhard: Wohlstand für alle (Auszüge) vs. Fünfjahresplan		Freie Marktwirtschaft, NS-Wirtschaft, stalinistisches Wirtschaftssystem	Globalsteuerung, „magisches Viereck“, „Neues Ökonomisches System der Planung und Lenkung“

				der DDR			
Gesellschaft/ Geschlechter- verhältnisse, Jugend Kultur/ Bil- dung, Medien	Reflexionskompetenz: Wertorientierung prüfen Methodenkompetenz: Historischer Vergleich	4.	Entstand in der DDR „die erste mo- derne Gesellschaft auf deutschem Boden“ (Dahrendorf)? Deutsch- deutsches Alltagsleben zwischen Idealen und Wirklichkeiten – Wer hat... ● das modernere Familienmodell? ● das modernere Frauenbild? ● das modernere Bildungssystem? ● die modernere Jugend? ● die modernere Kultur? (Auswahl)	Vergleichsmaterialien zu Ehe- und Familien- rechtsreformen, Bil- dungspartizipation, Lebensstilen Jugendli- cher, Rundfunk, Fern- sehen, Kino, Theater, Literatur usw.		Alltagsleben in der Weimarer Republik und im „Dritten Reich“	Feminismus und Neue Frauenbe- wegung, Ju- gendrevolte, Bildungsrefor- men usw.
Gesellschaft/ Mentalitäten, Protest	Methodenkompetenz: Historischer Vergleich Orientierungskompetenz: Perspektiven gewinnen	5.	Deutsch-deutsche Vergleiche der Protestkultur – Wachsende Partizipa- tionsansprüche als Kennzeichen der zivilgesellschaftlichen Liberalisie- rung?	Materialien zu den Protestbewegungen gegen Wiederbewaff- nung und atomare Aufrüstung („Ohne mich“, „Kampf dem Atomtod“), 17. Juni 1953, „Republik- flucht“ (Statistiken: Fluchtmotive, Sozial- struktur der Flücht- enden)		Protestbewegun- gen im Kaiser- reich und in der Weimarer Repub- lik, Widerstand gegen das NS- Regime	Prager Frühling
Politik/ Innen- politik, Refor- men	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Methodenkompetenz: Historischer Vergleich	6.	1968 und sozialliberale Koalition vs. Mauerbau und Ära Honecker im Vergleich – Modernisierung durch innere Reformen („modernes Deutschland“) vs. relative Stabilisie- rung im Schatten der Mauer?	Materialien zu Außer- parlamentarischer Opposition, Not- standsgesetzen und inneren Reformen vs. „Einheit von Wirt- schafts- und Sozialpo- litik“, Nischengesell- schaft, „real existie- rendem Sozialismus“		Ära Adenauer, Ära Ulbricht	Helmut Schmidt, Endphase der Ära Honecker
Politik/ Interna-	Sachkompetenz:	7.	„Neue Ostpolitik“ und deutsch-	Materialien zu „Wan-		Westintegration,	„Second Cold

tionale Politik, Deutschlandpolitik	Lernen in historischen Zusammenhängen Methodenkompetenz: Historischer Vergleich		deutsche Interessenkonvergenz im Zeichen internationaler Entspannung? Deutschlandpolitische Modernisierung durch Überwindung deutsch-deutscher „Berührungstabus“ (Mitscherlich)?	del durch Annäherung“, Grundlagenvertrag, „friedliche Koexistenz“, Karikaturen: Neue Ostpolitik		Ostintegration	War“
Wirtschaft/ Wirtschaftspolitik	Reflexionskompetenz: Multikausalität Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Statistiken)	8.	Von Brandt zu Schmidt: Von der keynesianischen Globalsteuerung zu den „Grenzen des Wachstums“? Von der sozialistischen Mangelwirtschaft zum „deficit-spending“ Honeckers? Von der „Ersten“ zur „Zweiten Moderne“?	Statistiken zu den wirtschaftlichen Folgen der internationalen Öl-Krisen 1973 und 1979 auf Bundesrepublik und DDR		Soziale Marktwirtschaft, „Aufbau des Sozialismus“, Planwirtschaft	Wirtschaft der 1980er-Jahre
Politik/ Internationale Politik, Deutschlandpolitik	Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen Methodenkompetenz: Historischer Vergleich	9.	Kontinuitäten zwischen sozialliberaler und christlich-liberaler Politik (z. B. Milliardenkredite, Honecker-Besuch) vs. Verunsicherung durch Solidarnosc und Gorbatschow; Selbstisolation der SED	Deutschlandpolitische Texte der Regierungen Schmidt und Kohl, SED-Stellungnahmen zu Solidarnosc und Gorbatschow		Regierung Brandt	Deutsche Vereinigung 1989
Wirtschaft/ Wirtschaftspolitik	Orientierungskompetenz: Kritische Analyse eines historischen Problems im Lichte gegenwärtiger Erfahrungen Methodenkompetenz: Historischer Vergleich	10.	Das Ära Kohl und der Weg in die „Zweite Moderne“? Von der Elektronik zur Mikroelektronik, Informations- und Risikogesellschaft, Globalisierung und Deregulierung, Überalterung und Krise des Sozialsystems vs. Ringen um Stabilität in der DDR: Überforderung durch Mikroelektronik und zweites Wettrüsten; RGW-Krise	Wirtschaftspolitische Passagen der Regierungserklärungen im Vergleich, Wirtschafts- und Sozialstatistiken		Sozialliberale Wirtschaftspolitik (Brandt, Schmidt)	Globalisierung als Modernisierung

3.3 Die staatliche Einheit

Die Schülerinnen und Schüler können

Daten und Begriffe

- Ursachen und Besonderheiten der friedlichen Revolution in der DDR darstellen und erörtern;
- den Prozess der deutschen Einigung im internationalen Rahmen erläutern und sich fundiert mit den Chancen und Problemen des vereinigten Deutschlands auseinandersetzen.

- 9.11.1989 Fall der Mauer; 1.7.1990 Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion; 12.9.1990 Abschluss der friedlichen Revolution; 20.9.1990 Verabschiedung des Einigungsvertrags; 3.10.1990 Beitritt der DDR zur Bundesrepublik; 2.12.1990 erste gesamtdeutsche Wahl; Montagsdemonstrationen; Runder Tisch; Treuhandgesellschaft; 2+4-Gespräche

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik/ Internationale Politik	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen	1.	Liberalisierung im Ostblock und die Erosion des antiliberalen Modells der Moderne: Kapitulation des zweiten Gegners des liberalen Modells oder Erfolg der zivilgesellschaftlichen Bewegungen?	Materialien zu Polen 1980 (Walesa, Solidarnosc), Sowjetunion 1985 (Gorbatschow, Glasnost, Perestroika), Ungarn 1989 (Grosz, Horn), China 1989 (Tian'anmen-Massaker), Karten		Russische Revolution, Stalinismus	Ende der Sowjetunion 1991
Gesellschaft/ Zivilgesellschaft	Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mithilfe altersangemessener komplexer Kategorien Reflexionskompetenz: Multiperspektivität	2.	Ausreise- und Fluchtbewegung oder Bürgerrechtsbewegung in der DDR als Ursache für den Fall der Mauer? Das Ende der DDR: Zusammenbruch – Implosion – Revolution?	Materialien zur Selbstisolierung der SED, zur Rolle Gorbatschows, Statistiken zur wirtschaftlichen Lage der DDR 1989		Opposition in der DDR seit 1953	Rückwirkungen der Exit- und Voice-Bewegungen auf die Bundesrepublik
Politik/ Internationale Politik	Orientierungskompetenz: Kritischer Umgang mit unterschiedlichen Geschichtsbildern Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Karikaturen)	3.	Vom Fall der Mauer zur deutschen Einheit: Wer ist der Motor des Einigungsprozesses? Wann beginnt der Einigungsprozess?	Karikaturen zur Rolle der politischen Akteure (Adenauer, Brandt, Kohl, Gorbatschow, Bush, Thatcher, Mitterand, Bürgerbewegung usw.)		Adenauer, Brandt	Probleme des vereinten Deutschland
Politik/ Innenpolitik	Sachkompetenz: Grundlegendes Wissen über wesentliche Ereignisse, Personen, Entwicklungen,	4.	Die historische Bedeutung des Jahres 1989: Eine Zäsur der deutschen Geschichte? Ende der DDR <u>und</u> der alten Bundesrepublik? Ende des	Texte von Heinrich August Winkler, Jürgen Kocka, Hagen Schulze usw.		„Deutscher Sonderweg“, liberales Modell der Moderne	Perspektiven der deutschen Politik im 21. Jahrhundert

	Epochen Orientierungskompetenz: Geschichtliche Begründung der menschlichen Existenz erkennen		„deutschen Sonderwegs“? Ende des „langen Weges nach Westen“? Erstmals Einheit <u>und</u> Freiheit in der deutschen Geschichte? Triumph des liberalen Modells in Deutschland?				
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--	--

4. Konfrontation und Kooperation in der internationalen Politik

4.1 Europa auf dem Weg zur Einheit

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Entstehung gesamteuropäischer Ideen auf kulturellem und politischem Gebiet im 20. Jahrhundert erklären und verschiedene Ausprägungen des Europagedankens erläutern; ▪ den Prozess der europäischen Einigung nach 1945 beschreiben und beurteilen sowie an ausgewählten Beispielen Chancen der EU im internationalen Rahmen diskutieren. 	<p><i>Daten und Begriffe</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1951 Schuman-Plan; 1957 Römische Verträge; 1993 Maastricht; Europa der Vaterländer; Europäische Integration
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit			Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)	
		St.	Themen/Leitfragen	Material			Schulbuch
Kultur/ Identität	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problemorientierung Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen	1.	Wie alt ist die Europa-Idee? Gibt es eine europäische Identität?	Texte von Coudenhove-Kalergi, Stresemann, Briand, Europa-Konzepte im NS-Widerstand usw.		Europäische Identität in der Geschichte (Klasse 10)	Europäische Identität heute
Politik/ Internationale Politik Gesellschaft/ Zivilgesellschaft Wirtschaft/ Integration	Methodenkompetenz: Anwendung der historischen Methode Reflexionskompetenz: Multikausalität	2.	Die neue Rolle Europas nach 1945: Startepoche einer modernen supranationalen Zivilgesellschaft? (1945 - 1957)	Materialien zu Europabewegung, Haager Kongress (1948), Schuman-Plan, Montanunion, Römische Verträge, EWG		Zweiter Weltkrieg, Besatzungszeit und Teilung Deutschlands	Zivilgesellschaftliche Bewegungen der 1960er-Jahre

Wirtschaft/ Konvergenz Kultur/ Kon- vergenz	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Reflexionskompetenz: Kontroversität	3.	Stagnation in den 1960er- und 1970er-Jahren: Zurück zum „Europa der Vaterländer“ oder Epoche stiller Integration?	Materialien zu Nie- dergang der Europab- ewegung und Renais- sance der National- staaten vs. soziale und kulturelle Konver- genzprozesse		1960er- und 1970er-Jahre in der Bundesrepub- lik	Europa im Kal- ten Krieg
Politik/ Interna- tionale Politik	Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungs- möglichkeiten Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Karikaturen)	4.	Neue Dynamik: Vom Binnenmarkt zur Beschleunigung von Integration und Demokratisierung seit den 1980er-Jahren? „Vereinigten Staaten von Europa“ oder wachsende Europa- Müdigkeit?	Materialien zu Refor- men der europäischen Verträge, zur Rolle des europäischen Par- laments, zur Unions- bürgerschaft, zum Wahlrecht, Europa- Karikaturen		1980er- und 1990er-Jahre in der Bundesrepub- lik	Europa am Ende des Kalten Kriegs

4.2 Die bipolare Welt

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ursachen und Kennzeichen des Prozesses der weltweiten Blockbildung und der aus ihr erwachsenden Krisen formulieren; ▪ die Bedeutung der Entspannungspolitik für Konfliktabbau und Friedenssicherung darstellen und erörtern; ▪ die Folgen der Auflösung des Ostblocks erläutern sowie Ansätze und Möglichkeiten einer Neuordnung des internationalen Systems erörtern. 	<p>Daten und Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1947 Truman-Doktrin; Kominform; 1970 - 1972 Ostverträge; 1985 Gorbatschow; 1991 Ende der UdSSR; Wettrüsten; Stellvertreterkriege; Rüstungskontrollverträge; Abrüstung; Solidarnosc in Polen; Perestroika und Glasnost; Neue Weltordnung; Unilateralismus
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik/ Interna- tionale Politik	Reflexionskompetenz: Fragekompetenz, Problem- orientierung Sachkompetenz:	1.	Warum zerbricht die Anti-Hitler- Koalition? Wann beginnt der Kalte Krieg? War der Kalte Krieg vermeid- bar?	Texte zur traditionel- len und zur revisionis- tischen Interpretation, Materialien zu Nukle-		Zweiter Weltkrieg	Ende des Kalten Kriegs

	Grundlegendes Wissen über wesentliche Ereignisse, Personen, Entwicklungen, Epochen			arstrategien, Truman-Doktrin, Containment, Roll Back, Kominform, Zwei-Lager-Theorie (Shdanov)			
Politik/ Internationale Politik	Orientierungskompetenz: Auseinandersetzung mit alternativen Handlungsmöglichkeiten Methodenkompetenz: Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen (Karikaturen)	2.	Vom Sputnik-Schock zur Kuba-Krise – vom Wettrüsten zur Entspannungspolitik?	Materialien zu Zweitschlagskapazitäten, Mutually Assured Destruction, Overkill, Entspannungs- und Rüstungskontrollinitiativen		Korea-Krieg	Vietnam-Krieg
Politik/ Internationale Politik	Reflexionskompetenz: Kontroversität Sachkompetenz: Lernen in historischen Zusammenhängen	3.	Die Auflösung des Ostblocks: Folge des „second cold war“ oder Implosion?	Materialien zum Klimawechsel der 1970er-Jahre: OPEC, SS-20, NATO-Doppelbeschluss, Nachrüstung, Friedensbewegung, Karten		Ostblock nach 1945	Zusammenbruch des Kommunismus
Politik/ Internationale Politik	Orientierungskompetenz: Zukunft gestalten Reflexionskompetenz: Kritik- und Urteilsfähigkeit	4.	„Neue Weltordnung“ nach dem Ende des Kalten Kriegs: Internationale Stabilität durch Unilateralismus?	Materialien zu neuen Stabilitätskonzeptionen, Renaissance des Nationalismus, 11. September usw.		Bipolarität	
Politik/ Internationale Politik	Orientierungskompetenz: Perspektiven gewinnen Sachkompetenz: Thematische Vertiefung mithilfe von altersangemessenen komplexen Kategorien	5.	Die historische Bedeutung des Jahres 1991: Eine Zäsur der Zeitgeschichte? „Welthistorischer Umbruch“ (Kocka)? Ende des 20. Jahrhunderts? Internationaler Triumph des liberalen Modells der Moderne? „Ende der Geschichte“ oder neue antiliberale Alternativen?	Texte von Francis Fukuyama, Samuel Huntington, Fritz Stern		Rolle der Sowjetunion 1917 - 1991, Epochenjahr 1989	

4.3 Wendepunkte des 20. Jahrhunderts

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> an Entwicklungen und Wendepunkten des 20. Jahrhunderts die Bedeutung von Zäsuren und langfristigen Entwicklungen festmachen und diese beurteilen. 	<p>Daten und Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> 1914 - 18 Erster Weltkrieg; 1939 - 45 Zweiter Weltkrieg; 1949 Gründung der Volksrepublik China; 1962 Kuba-Krise; 1989/90 Deutsche Einigung; „Urkatastrophe“
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
Politik/ Wirtschaft/ Gesellschaft/ Kultur	Reflexionskompetenz: Multiperspektivität, Kritik- und Urteilsfähigkeit	1.	War der Erste Weltkrieg die „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts?	Siehe Modell-Vorschlag (mit Materialien) der Zentralen Projektgruppe Geschichte 2010/11 ⁷			
Politik/ Wirtschaft/ Gesellschaft/ Kultur	Sachkompetenz: Aufbau eines geordneten Wissens Orientierungskompetenz: Kritischer Umgang mit unterschiedlichen Geschichtsbildern	2.	Epochenjahre und Haupttendenzen des 20. Jahrhunderts? Ein „langes“, ein „kurzes“ Jahrhundert?	Materialien zu: 1914, 1917, 1918, [1933], 1939, 1941, 1945, 1949, 1962, [1968], 1989/90, [2001] (Auswahl)			

4.4 Brennpunkte und Entwicklungen der Gegenwart in historischer Perspektive

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> in selbstständiger Arbeit an zwei ausgewählten Beispielen zentrale Vorgänge der internationalen Politik aus der historischen Perspektive untersuchen und beurteilen sowie ihre Ergebnisse und Thesen präsentieren; erkennen, dass die Möglichkeiten zur Friedenssicherung von der Berücksich- 	
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

⁷ Der Modell-Vorschlag, der von der Zentralen Projektgruppe Geschichte 2010/11 erarbeitet worden ist, ist zu finden unter: <http://lehrerfortbildung-bw.de/faecher/gkg/gym/fb2>

tigung historischer Bedingungen abhängen bzw. die Bereitschaft zur Kooperation und gegenseitigen Akzeptanz voraussetzen.

Dimensionen/ Leitkategorien	Kompetenzen	Unterrichtseinheit				Rückblick (für die Klasse)	Ausblick (für die Lehrkraft)
		St.	Themen/Leitfragen	Material	Schulbuch		
		[1. 2.]	Die internationale Finanzkrise – eine neue Weltwirtschaftskrise? Können Politiker von 1929 lernen? Regulierung - Deregulierung? Inflation – Deflation? Freie oder Soziale Marktwirtschaft? Smith – Marx – Keynes?				
		[1. 2.]	Islam – Islamismus – Moderne: Widerspruch, Spannungsfeld oder wachsende Konvergenz?				
		[1. 2.]	„Si vis pacem, para bellum“ – Krieg, Frieden, Demokratie? Fallbeispiele: Irak, Afghanistan, Somalia usw.				
		[1. 2.]	Nahost-Konflikt und arabisch-israelischer Gegensatz: „Historia magistra vitae“?				
		[1. 2.]	Der Balkan in den 1990er-Jahren: Renaissance des Nationalismus und die Rückkehr des Krieges nach Europa?				
		[1. 2.] 8	China und Japan auf dem Weg in die Moderne: Vergleichs- und Beziehungsaspekte				

⁸ Die Stundenangaben in eckigen Klammern beziehen sich auf die beiden Wahlthemen und sind deshalb jeweils nur einmal zu zählen. Bei den genannten Themen handelt es sich um Vorschläge, die auch durch andere ersetzt werden können. Deshalb ist hier nur die Spalte „Themen/Leitfragen“ gefüllt.

Anhang 1: Exemplarische Unterrichtsstunden, in denen abiturrelevante Kompetenzen schwerpunktmäßig geübt werden können:

Kompetenzbereich	Operatoren ⁹	Unterrichtseinheit	Doppelstunde
<i>Sachkompetenz</i>			
Anwendung von Fachbegriffen	z. B. charakterisieren, begründen, erklären	1.2 1.4 2.3 2.3 2.4 3.2 3.2 3.3 4.2	1.¹⁰ 1. 1. 3. 1./2. 1. 3. 2. 1.
<i>Methodenkompetenz</i>			
Analyse von Texten	z. B. herausarbeiten	1.3 2.1 2.3 3.1 3.2 3.2 3.2 3.3	2. 3. 1. 2. 1. 6. 9. 1.
Analyse von Bildern: Karikaturen, Collagen, politische Plakate usw.	z. B. beschreiben, analysieren	1.4 2.1 2.2 2.2 2.3 3.2	2. 2. 2. 5. 1. 2.

⁹ Vgl. Basisoperatorenkatalog für das schriftliche Abitur in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern in Baden-Württemberg

¹⁰ Die fett und kursiv markierten Doppelstunden eignen sich in besonderer Weise zur systematischen Einführung der jeweiligen Kompetenz.

		3.2 3.3 3.4 4.2	7. 3. 4. 2.
Analyse von Statistiken: Tabellen, Graphiken, Diagramme usw.	z. B. beschreiben, analysieren	1.3 1.4 2.2 2.3 3.2 3.2 3.2 3.2	1. 2. 1. 2. 3. 5. 8. 10.
Analyse von Graphiken: Verfassungsgraphiken usw.	z. B. beschreiben, analysieren	1.4 2.1 2.3 3.2	3. 6. 6. 1.
Analyse von Karten	z. B. beschreiben, analysieren	2.1 2.2 2.3 3.1 3.3 4.2	1. 6. 4. 1. 1. 3.
Historischer Vergleich: synchron/diachron	z. B. vergleichen	1.3 1.3 1.4 1.4 1.4 2.3 3.1 3.2	3. 5./6. 1. 6. 10. 5. 3. 1.-9.
Selbstständige Erarbeitung und Präsentation		1.1 1.3	1.-10. 4.

		2.4 3.2 4.4	1./2. 4. 1.-8.
Reflexionskompetenz			
Fragekompetenz, Problemorientierung	z. B. überprüfen	1.1 1.4 2.1 2.2 3.2 3.2 3.3 4.2 4.3	1. 7. 1. 5. 1. 10. 1. 1. 1.
Multikausalität	z. B. darstellen, erläutern	1.3 1.4 2.1 2.2 3.1 3.2 4.1	1. 2. 5. 7. 3. 8. 2.
Multiperspektivität, Kontroversität	z. B. erörtern	1.3 1.4 2.2 2.2 2.3 3.1 3.3 4.2	4. 4. 3. 4. 4. 2. 2. 3.
Urteilskompetenz	z. B. beurteilen	1.3 1.4 2.1 2.2	7. 9. 4. 2.

		2.2	8.
		2.3	7.
		3.2	5.
		3.3	4.
		4.2	5.
		4.3	1./2.
Orientierungskompetenz			
Wertorientierung prüfen	z. B. bewerten	1.1	1.-10.
		1.3	4.
		1.3	5./6.
		1.4	5.
		2.2	6.
		2.3	1.
		2.3	7.
		3.2	4.

Anhang 2: Kompetenzen im Bildungsplan 2004 (Kurstufe)¹¹

Sachkompetenz: <i>Fähigkeit, Fertigkeit und Bereitschaft zur Strukturierung historischer Sachverhalte mit Hilfe fachspezifischer Kategorien</i>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbau eines geordneten Wissens ▪ Grundlegendes Wissen über wesentliche Ereignisse, Personen, Entwicklungen, Epochen ▪ Grundlegendes Wissen über Begriffe und Strukturen ▪ <i>Dimensionen/Kategorien/Begriffe kennen und anwenden</i> ▪ Thematische Vertiefung mithilfe von altersangemessen komplexen Kategorien (z. B. Klasse 11: Modernisierung) ▪ Lernen in historischen Zusammenhängen (<i>Kategorisierung/Strukturierung</i>)

¹¹ Die Kompetenzen sind dem Bildungsplan entnommen und vier Kompetenzbereichen zugeordnet (grau unterlegt). Formulierungen, die sich nicht wörtlich im Bildungsplan finden, sind kursiv gedruckt.

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einordnung in Raum und Zeit
<p>Methodenkompetenz: <i>Fähigkeit, Fertigkeit und Bereitschaft zur systematischen Erschließung von Quellen und Darstellungen mit Hilfe fachspezifischer Methoden</i></p>
<p>Rekonstruktion und Dekonstruktion</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachgerechter Umgang mit Quellen und Darstellungen ▪ <i>Dekonstruktion von Geschichtsbildern</i> ▪ Anwendung der historischen Methode ▪ Rationaler Umgang mit Wahrheits- und Geltungsansprüchen ▪ <i>Verfahren historischer Untersuchung beherrschen (Fallanalyse, Vergleich, Längs-/Querschnitt)</i> ▪ Narrativität (<i>Narrative Kompetenz</i>) ▪ <i>Projektarbeit, Recherche, Präsentation und Nutzung neuer Medien</i>
<p>Reflexionskompetenz: <i>Fähigkeit, Fertigkeit und Bereitschaft zur Analyse, Interpretation und Beurteilung historischer Sachverhalte</i></p>
<p>Historische Fragekompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Problemorientierung
<p>Interpretations- und Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Multikausalität ▪ Multiperspektivität ▪ Kontroversität ▪ Fremdverstehen (Alterität) ▪ Zeit- und Standortgebundenheit ▪ Argumentationsfähigkeit ▪ Kritik- und Urteilsfähigkeit ▪ Selbständiges Denken
<p>Orientierungskompetenz: <i>Fähigkeit, Fertigkeit und Bereitschaft zur historischen Begründung gegenwarts- und zukunftsbezogener Werturteile und Handlungen</i></p>
<p>Reflexives Geschichtsbewusstsein</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschichtliche Begründung der menschlichen Existenz erkennen ▪ Kritischer Umgang mit unterschiedlichen Geschichtsbildern ▪ Kritische Analyse eines historischen Problems im Lichte gegenwärtiger Erfahrungen

- Identitätsbildung
- Perspektiven gewinnen
- Auseinandersetzung mit alternativen Handlungsmöglichkeiten
- Wertorientierung prüfen
- Einsicht in den Wert einer pluralistischen und demokratischen Gesellschaftsordnung
- Auseinandersetzung mit dem kulturellen und kollektiven Gedächtnis
- Selbständigkeit, Selbstverantwortung, soziales Handeln
- Toleranz und Offenheit entwickeln
- *Historische Erkenntnis für das eigene Handeln berücksichtigen, Zukunft gestalten*